



## Mitteilungsblatt 12

Donnerstag, 09.06.2016



### Ortsverwaltung Hugsweiler

#### Öffnungszeiten

|                           |                                            |
|---------------------------|--------------------------------------------|
| Montag, Mittwoch, Freitag | 8:30 – 12:00 Uhr                           |
| Dienstag                  | nach Vereinbarung                          |
| Donnerstag                | 16:00 – 18:00 Uhr<br>und nach Vereinbarung |

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Telefon privat 4 38 85)

Telefon: 0 78 21 / 4 33 32; Fax: 0 78 21 / 5 35 86  
E-Mail: [ovhugsweiler@lahr.de](mailto:ovhugsweiler@lahr.de); [thomas.keller@lahr.de](mailto:thomas.keller@lahr.de)

### Wichtige Rufnummern

|                           |                                                   |
|---------------------------|---------------------------------------------------|
| Schutterlindenberghalle   | Tel. 0 78 21 / 4 35 84<br>Tel. 0 78 21 / 90 83 79 |
| Evang. Kindergarten       | Tel. 0 78 21 / 48 24                              |
| Evang. Pfarramt           | Tel. 0 78 21 / 95 53 86                           |
| Johann-Peter-Hebel-Schule | Tel. 0 78 21 / 4 15 23                            |

### Notrufe

|                              |                   |
|------------------------------|-------------------|
| Polizei                      | 110               |
| Polizeirevier Lahr           | 0 78 21 / 27 70   |
| Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst | 112               |
| DRK-Krankentransport         | 0781 / 1 92 22    |
| Ärztlicher Notfalldienst     |                   |
| Ärztevermittlung             | 11 61 17          |
| Zahnärztlicher Notruf        | 0180 / 3 22 25 55 |
| Giftnotruf                   | 11 0761 / 1 92 40 |

### Störungsdienste

|                                           |                |
|-------------------------------------------|----------------|
| badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser | 0800 / 2767767 |
| EW Mittelbaden Lahr / Strom               | 07821 / 280-0  |
| Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)          | 07821 / 9146-0 |

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Hugsweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Ortsvorsteher Hansjakob Schweickhardt

Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr,  
Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: [jv-verlag@t-online.de](mailto:jv-verlag@t-online.de)

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hugsweiler findet am

**Donnerstag, 16. Juni 2016, Beginn 19:30 Uhr  
im Rathaussaal**

statt.

#### Auf der Tagesordnung stehen u. a.

- „Freiwillig Tempo 40“ auf der Kreisstraße K 5339 Innerorts
- Anforderungen des Ortschaftsrates an den Haushalt 2017
- Informationen und Bekanntgaben.

Die Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

**Hansjakob Schweickhardt, Ortsvorsteher**

### Für mehr Lebensqualität in Hugsweiler DORV-Team lädt zu Workshop am 14. Juni ein

Eine erste Bürgerinformation im September vergangenen Jahres, bei der das DORV-Projekt in Bühl-Eisental vorgestellt wurde, stieß in der vollbesetzten Schutterlindenberghalle auf großes Interesse der Hugsweiler Bevölkerung. Ein 12-köpfiges Aktionsteam ist seitdem dabei, die Idee eines DORV-Zentrums für Hugsweiler, mit Unterstützung des Ortschaftsrates und der Lahrer Stadtverwaltung, voran zu treiben. DORV steht dabei für „Dienstleistung und Ortsnahe Rundum-Versorgung“. Hugsweiler ist seit Jahren – wie viele andere Dörfer auch – vom Sterben der kleinen Geschäfte und dem Wegbrechen der Infrastruktur betroffen. Gerade jetzt erst hat der allerletzte Laden geschlossen, der noch eine Grundversorgung und Postannahmestelle garantiert hatte. Von daher ist die Idee eines DORV-Zentrums aktueller denn je! Das DORV-Team möchte deshalb mit den Hugsweiler Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen, um zu erfahren, wie die jetzige Situation erlebt wird und Vorschläge sammeln, wie das Leben im Dorf attraktiv, lebendig und zukunftsfähig gestaltet werden kann. Alle Hugsweiler sind deshalb zu einer Veranstaltung am Dienstag, 14. Juni um 19:00 Uhr ins Sportheim der Schutterlindenberghalle eingeladen. Das DORV-Team wird über den bisherigen Stand des Projektes informieren. Nur wenn sich die Bevölkerung für die DORV-Idee begeistern lässt und sie mit trägt, hat das Projekt eine Zukunft. Von daher erwarten die

Veranstalter einen spannenden Abend, zu dem Jung und Alt ihre Ideen einbringen können. Eine Anmeldung über das Hugsweierer Rathaus, Telefon 07821/43332 oder per E-Mail an die Adresse: [dorv.hugsweier@gmail.com](mailto:dorv.hugsweier@gmail.com) ist erwünscht.

## Willkommen in Hugsweier

Die freie Initiativegruppe „Willkommen in Hugsweier“ bietet Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner der Flüchtlingsunterkunft in der Rainer-Haungs-Straße an. Das Ziel dabei ist, ihnen etwas Abwechslung und Unterstützung in den Alltag zu bringen und den zwanglosen Kontakt mit Einheimischen zu ermöglichen. Interessierte, neugierige und wissbegierige Hugsweierer und Zugewogene sind jederzeit herzlich willkommen.

**Termine und Ansprechpartner**

Regelmäßige Treffen des Helferkreises, um den Austausch zu pflegen und Aktivitäten zu besprechen:

Kontakt: Sibylle Haupt, [sibylle.haupt@googlemail.com](mailto:sibylle.haupt@googlemail.com)

**Spieleabende**

In der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat. Die nächsten Termine sind: 9. und 23. Juni sowie 14. und 28. Juli 2016 jeweils von 19:00 – 21:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus oder bei schönem Wetter im Gemeindegarten bzw. auf dem Sportplatz. Einfach mal vorbei kommen und mitmachen....

Kontakt: Sandra Nicholson [s.nicholson@freenet.de](mailto:s.nicholson@freenet.de) oder Ellen Karotsch, [elma.karotsch@t-online.de](mailto:elma.karotsch@t-online.de)

**Kinder- und Jugendspieletreff**

Mit Jochen Brucker (LAKIHU), freitags von 14:30 – 17:00 Uhr an der Halle. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen mit ihren Eltern aus der Rainer-Haungs-Straße und aus Hugsweier zum gemeinsamen Spielen, Kennenlernen und zum Austausch. Die nächsten Termine sind: 10. sowie 17. und 24. Juni 2017.

Kontakt: Ute Zachmann, [zachmannute@gmail.com](mailto:zachmannute@gmail.com)

**Sportnachmittag**

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, ausgenommen in den Ferien und bei Veranstaltungen. Je nach Witterung in der Sporthalle oder im Freien.

Kontakt: Traudi Wiegert, [w.wiegert@gmx.de](mailto:w.wiegert@gmx.de), die sich auch über weitere sportliche Unterstützung freuen würde.

**Fahrradwerkstatt**

Immer freitags direkt in der Containerunterkunft Rainer-Haungs-Straße ab 14:00 Uhr. Neben dem Reparieren gespendeter Fahrräder, werden auch Fahrradtouren unternommen.

Kontakt: Edi Wenski, [wenski@t-online.de](mailto:wenski@t-online.de)

**Allgemeine Unterstützung:**

Die Arbeit der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter im Containerdorf wird bei Bedarf auch unterstützt. Ebenso werden immer wieder Freiwillige gesucht, die Deutschunterricht erteilen wollen. Die Gruppe hat ein eigenes Konto, um damit alle Aktionen zu finanzieren. Spenden sind jederzeit möglich:

„Willkommen in Hugsweier“

Volksbank Lahr eG, IBAN DE83 6929 0000 0008 4063 08, BIC GENODELAH

Wir freuen uns über jede Spende; eine Spendenbescheinigung können wir derzeit leider noch nicht ausstellen.

## Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe in der Gemeinde:

### Information der Unfallkasse Baden-Württemberg

Immer mehr Menschen aus Krisen- und Kriegsgebieten suchen Schutz und Aufnahme in Deutschland. Viele Bürgerinnen und Bürger, alleine oder in Vereinen und Arbeitskreisen, unterstützen die Kommunen in Baden-Württemberg bei der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich.

Sollten auch Sie sich engagieren und hierbei verletzen, ist die Unfallkasse Baden-Württemberg als verlässlicher Partner für Sie da:

### Versicherungsschutz und Leistungen

Bürgerinnen und Bürger, die ehrenamtlich oder unentgeltlich, alleine oder in Vereinen und Arbeitskreisen, die Gemeinden in Baden-Württemberg in deren Auftrag bei der Flüchtlingshilfe un-

terstützen, sind hierbei bei der Unfallkasse Baden-Württemberg gesetzlich unfallversichert.

Dagegen reicht ein nur allgemeiner Aufruf der Gemeinde (z. B.: Die Gemeinde würde sich freuen, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger die Flüchtlinge willkommen heißen würden etc.) nicht aus, den Versicherungsschutz zu begründen.

Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist für die Helferinnen und Helfer der Gemeinden kostenlos und besteht automatisch über die Gemeinde.

Versichert sind Personen- nicht aber Sachschäden.

Sollten Sie sich als Helfer der Gemeinde im Rahmen der Flüchtlingshilfe verletzen, melden Sie dies bitte der beauftragenden Gemeinde. Diese erstattet uns dann die notwendige Unfallanzeige.

Verunfallten Helferinnen und Helfern steht je nach Art und Schwere der erlittenen Verletzung unser umfangreiches Leistungsangebot zur Verfügung. Dieses umfasst neben geeigneten Heilbehandlungsmaßnahmen und einem bewährten Rehabilitationsmanagement auch Geldleistungen wie Verletzengeld, Verletztenrente und Hinterbliebenenleistungen.

Vertiefende Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.ukbw.de](http://www.ukbw.de). Gerne können Sie sich mit Ihren Fragen auch direkt an uns wenden: Tel.: 0711/9321-0, 0721/6098-0, E-Mail: [fluechtlingshilfe@ukbw.de](mailto:fluechtlingshilfe@ukbw.de).

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement – Ihre UKBW.



...lädt ein zum

## Kindersachenflohmarkt

**Samstag, 18. Juni 2016**  
**von 18 – 20 Uhr**

**Schutterlindenberghalle Hugsweier**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt:  
**Getränkbar, Fingersnack's und heiße Wienerle**



Für die Kinder gibt es  
**eine Mal- und Bastecke**

Tischreservierung per E-mail:  
[flohmarkt-kiga-hugsweier@gmx.de](mailto:flohmarkt-kiga-hugsweier@gmx.de)

|             |                            |
|-------------|----------------------------|
| Tischgebühr | 7,00 € mit Fingersnack's   |
|             | 12,00 € ohne Fingersnack's |

## Gewerbe Akademie Offenburg

### PowerPoint im Büro effektiv nutzen

Präsentationen leicht und schnell erstellen: Wie sich das Microsoft-Programm PowerPoint im Büro sinnvoll nutzen lässt, erfahren die Teilnehmer des Lehrgangs „Assistent Bürokommunikation Modul 5“ ab dem 20. Juni in einem 20-stündigen Kurs an der Gewerbe Akademie Offenburg. Am Ende beherrschen sie nicht nur die wichtigsten Arbeitstechniken, sondern wissen auch, auf

was es bei Bildschirmpräsentationen ankommt. Der Lehrgang findet jeweils montags und mittwochs statt – wahlweise am Vormittag oder Abend. Da er zertifiziert ist, wird er unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Auskünfte zu Ablauf, Inhalt und möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111. Weitere Infos unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de)

## Ausbildungsbegleitend zur Fachhochschulreife

Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg bietet Auszubildenden an, berufsbegleitend die Fachhochschulreife zu erwerben.

Voraussetzung hierfür ist die Teilnahme an einer mindestens dreijährigen Ausbildung an der Berufsschule sowie ein Mittlerer Bildungsabschluss.

Der Ausbildungsgang ist berufsbegleitend und dauert drei Schuljahre. Der Unterricht zum Erwerb der Fachhochschulreife findet außerhalb der Arbeitszeit am Abend statt. Die Unterrichtstage werden nach Absprache mit Schülern und Lehrern festgelegt. Der Zusatzunterricht findet in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik statt.

Weitere Informationen gibt's beim Infoabend am Mittwoch, 28. September 2016 um 19.00 Uhr im Raum F 403. Anmeldeschluss ist Freitag, 30. September 2016. Der Zusatzunterricht startet am Dienstag, 11. Oktober 2016.

Weitere Infos unter [www.gs-offenburg.de](http://www.gs-offenburg.de)

## Gastschülerprogramm

### Schüler aus Russland, Venezuela und Peru wünschen sich nette Gastfamilien!

Ein gegenseitiges Kennenlernen baut Vorurteile ab und hilft auf diesem Weg zu einem friedlichen Miteinander. Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland, Venezuela und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa - Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

**Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Russland/ St. Petersburg ist vom 23.06.2016 – 25.07.2016, Russland/ Samara vom 23.06.2016 – 25.07.2016, Venezuela/Caras vom 29.06.2016 – 07.08.2016 und Peru/Arequipa vom 05.10.2016 – 06.12.2016.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

## VdK Sozialverband

### Barrierefreiheit: Großer VdK-Aktionstag am 18.Juni in Stuttgart

Letzte Plätze sichern!!

„Weg mit den Barrieren!“ heißt die aktuelle VdK-Kampagne [www.weg-mit-den-barrieren.de](http://www.weg-mit-den-barrieren.de). Der Sozialverband VdK will mit Aktionen und Veranstaltungen gezielt darauf hinwirken, dass es

mehr Barrierefreiheit in Bund und Land gibt. Denn bauliche und andere Barrieren verhindern die gesellschaftliche Teilhabe vieler Menschen. Daher findet am 18.Juni 2016 um 10 Uhr bis 15 Uhr in der Stuttgarter Liederhalle ein landesweiter Aktionstag statt., den jeder Interessierte ohne Eintritt besuchen kann. Es wird aber um Anmeldung gebeten: VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstr.22, 70176 Stuttgart, Telefon 0711/619 56-52, Fax 0711/619 56-99, [a.unger@vdk.de](mailto:a.unger@vdk.de). Weitere Informationen zum Vortragsprogramm, das auch zwei Arztvorträge zu Präventionsthemen beinhalten wird, sowie zur begleitenden Ausstellung unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) im Internet.

### Seit 25 Jahren mit „VdK-Reisen“ in alle Welt

Schon seit 25 Jahren gibt es „VdK-Reisen“, das verbandseigene Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. Es bietet die Vermittlung und Durchführung von Reisen aller Art und in alle Welt an - für Mitglieder und Nichtmitglieder, für Gruppen und für Einzelreisende. Seit 2013 gehören auch Radreisen in Kooperation mit dem allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) zum Programm, seit 2016 auch Reisen für Rollstuhlfahrer mit „Müller Reisen“ und einem weiteren Experten für barrierefreies Reisen. Detailinformationen zu allen Reisen bei „VdK Reisen“: VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon 0711/619 56-82 oder -85, [vdk-reisen-bw@vdk.de](mailto:vdk-reisen-bw@vdk.de) sowie unter [www.vdk-reisen.de](http://www.vdk-reisen.de) im Internet

### ADFC-Pedelec-Seminare - auch VdKler können dort trainieren

Pedelecs werden im Lande mit seinem oft hügeligen Gelände immer beliebter. Der ADFC Baden- Württemberg bietet halbtägige Pedelec-Fahrsicherheits-Seminare an. Denn die Pflege der Batterie, das höhere Gewicht, die Bedienung der Instrumente und ein anderes Fahrverhalten bedeuten neuere Anforderungen gegenüber dem herkömmlichen Fahrrad. Die Kursgebühr für ADFC- und VdK-Mitglieder beträgt 50 Euro. Mitzubringen sind das eigene oder ein geliehenes Pedelec, zudem ein Fahrradhelm und Handschuhe. Die ersten Kurse gibt es im Juni, die letzten im September in: Bietigheim-Bissingen, Mannheim, Böblingen, Fellbach, Stuttgart, Ulm, Friedrichshafen, Herrenberg, Kornwestheim, Schwäbisch Hall, Freiburg und weitere Orte auf Anfrage. Detailinformationen unter <https://www.adfc-bw.de/kurse/pedelec-fahrtraining/> mit Möglichkeit der Online-Anmeldung.

### DRV informiert über Tricks der Trickbetrüger

Immer wieder versuchen Trickbetrüger, den guten Namen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) auszunutzen., um Menschen um ihr Geld zu bringen. Besonders häufig erfolge, so die DRV Baden-Württemberg, die Kontaktaufnahme per Telefon, Brief oder persönlichem Gespräch an der Wohnungstür. Sie weist darauf hin, dass die DRV niemanden nur telefonisch zu einer Zahlung auffordere. Dies geschehe immer auf schriftlichem Wege. Zur Sicherheit könne man die DRV Baden-Württemberg anrufen 0800/100048024 um der Sache nachzugehen. Besondere Vorsicht sei geboten, wenn die sofortige Überweisung von Geldern gefordert werde. Man sollte sich auch nicht scheuen, die Polizei zu Rate zu ziehen. Als weitere Hilfe dient der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger“, der von der Website [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) heruntergeladen oder als Papierversion telefonisch 0721/825-23888 oder per Mail [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Der VdK Kreisverband Lahr, Alte Bahnhofstr.10/7, (Nestler-Carree) 77933 Lahr hat seine Geschäftsstelle montags bis mittwochs und freitags bis samstags (Anmeldung) von 9 – 11 Uhr geöffnet.

## Müllabfuhr

Montag, 20.06.2016  
Donnerstag, 23.06.2016  
Donnerstag, 07.07.2016

Schwarze Tonne  
Gelbe Säcke  
Grüne Tonne

**Tempo 30 beachten!**



## Gewerbliche Schule Lahr

### Sie haben noch keinen Ausbildungsplatz?

### Sie interessieren sich für Autos und Elektronik?

Dann wäre das 3-jährige duale Berufskolleg Fahrzeugtechnik vielleicht das Richtige für Sie.

Wenn Sie einen mittleren Bildungsabschluss haben, können Sie sich in 3 Jahren zum Kfz-Mechatroniker ausbilden lassen und zugleich noch die Fachhochschulreife erwerben.

Die Ausbildung erfolgt dual, das heißt, zwei Tage in der Woche besuchen Sie das gewerblich-technische duale Berufskolleg Fahrzeugtechnik in Lahr und drei Tage lernen Sie im Betrieb.

Nach der Ausbildung können Sie in den verschiedensten Bereichen eines Auto-hauses oder einer Kfz-Werkstatt arbeiten, beispielsweise im Kundenservice, in der Motordiagnose oder im Verkauf.

Vielleicht nutzen Sie auch die vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten und werden Techniker, machen die Meisterausbildung oder absolvieren ein Studium zum Diplom-Ingenieur.

Interessiert?

Weitere Informationen gibt es bei der Gewerblichen Schule Lahr, Trampplerstraße 80, 77933 Lahr, Telefon: 07821 / 9046-0, E-Mail: [info@gs-lahr.de](mailto:info@gs-lahr.de).

## Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat finden Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr im Rathaus Nordflügel, 1. OG, Zimmer 1.01, (Besprechungsraum), 77933 Lahr, statt. Eine Terminvergabe ist erforderlich: Tel.: 0781/63 915-0, Fax: 0781/63 915-111, Email: [aussenstelle.offenburg@drv-bw.de](mailto:aussenstelle.offenburg@drv-bw.de).

Die nächsten Termine:

06.07.2016, 13.07.2016 20.07.2016.

Zur Beratung sind die vorhandenen Versicherungsunterlagen und der gültige Personalausweis mitzubringen.

## Sprechtag der französischen Arbeitsverwaltung Pôle Emploi bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi Elsass an. Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zur grenzüberschreitenden Mobilität während der Arbeitslosigkeit.

Der nächste Sprechtag findet am **Dienstag den 14.06.2016** von 9.00 bis 12.00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.

Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.

INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl, Tel. D: 07851/ 94790, E-Mail: [kehl-strasbourg@infobest.eu](mailto:kehl-strasbourg@infobest.eu).

## 21. Juni 2016: Internationaler Rentensprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und der französische Rentenversicherungsträger Carsat Alsace-Moselle veranstalten ihren kommenden Rentensprechtag am Dienstag, 21. Juni 2016 von 9 Uhr bis 16 Uhr in den Räumlichkeiten der INFOBEST Kehl/Strasbourg.

Versicherte, die in Deutschland oder Frankreich gearbeitet haben oder sich derzeit im Beschäftigungsverhältnis befinden, haben damit die Möglichkeit, sich für jede Frage zum Thema Rente an einen Berater zu wenden.

Folgende Themen können in einem persönlichen Einzelgespräch mit den Rentenberatern behandelt werden:

- Versicherungsverlauf
- Rentenanspruch
- Höhe der Rente
- Erwerbsunfähigkeitsrente
- Rentenansprüche in Deutschland und in Frankreich
- Sonstige Fragen zur Rente

Bitte beachten Sie: Die Deutsche Rentenversicherung ist für Fragen bezüglich der Rentenbesteuerung nicht zuständig.

Für diese Sprechtag sind Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.

Bei Terminvereinbarungen halten Sie bitte Ihre Versicherungsnummer bereit.

INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl, Tel. D: 07851/ 94790, E-Mail: [kehl-strasbourg@infobest.eu](mailto:kehl-strasbourg@infobest.eu).

## Vortrag: "Tiefe Beinvenenthrombose und Lungenembolie"

Zu einem Vortrag über das Thema „Tiefe Beinvenenthrombose und Lungenembolie“ lädt der Förderverein Klinikum Lahr am Montag, den 27. Juni um 19 Uhr in den Pflugsaal im VHS-Zentrum zum „Pflug“, Kaiserstraße 41 in Lahr ein. Referent ist Professor Dr. Manfred Mauser, Chefarzt der Klinik für Kardiologie am Ortenau Klinikum in Lahr. Die Häufigkeit der tiefen Beinvenenthrombose ist in Deutschland mit rund drei Erkrankungen pro 1000 Einwohner jährlich zu veranschlagen. Sie ist damit nach Herzinfarkt und Schlaganfall die dritthäufigste akute Herz-Kreislauferkrankung. Als Ursachen kommen formal infrage: eine verminderte Strömungsgeschwindigkeit, eine vermehrte Gerinnbarkeit des Blutes sowie eine Schädigung der Gefäßwand. Die wichtigste Frühkomplikation der Thrombose ist eine mitunter tödlich verlaufende Lungenembolie. Als Spätfolge kommt es häufig zur Ausbildung eines sogenannten postthrombotischen Syndroms mit Beinschwellungen und Geschwürbildungen. Der Referent geht in seinem Vortrag ausführlich auf Risikofaktoren, Diagnostik, vorbeugende Maßnahmen und die modernen Behandlungsmethoden ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelisches Pfarramt Lahr-Hugsweier

Telefon: 07821-955386, Fax: 07821-955387

Pfarramts-Bürozeiten: Mi. 08.30 bis 12.00 Uhr, Fr.: 14.30 bis 17.30 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet: [www.ekihula.de](http://www.ekihula.de) - dort kann man jeweils montags die Sonntagspredigt nachlesen!

**Die Woche der Diakonie 2016“ findet vom 12. bis 19 Juni 2016 in der ganzen Badischen Landeskirche statt.**

**Sie steht unter dem Motto: „Kommt gut an!“**

Hilfe für junge Menschen, Alleinerziehende und junge Familien, Sozialstationen, Krankenhäuser, Kindergärten, Angebote für Menschen mit Behinderung, Anlaufstellen für Wohnungslose, Rat und Tat für Menschen ohne Arbeit, Gastfreundschaft für Menschen unterwegs, etwa in den Bahnhofsmissionen. Für all das braucht unsere Diakonie Ihre Unterstützung.

In diesem Jahr werden neben den gerade genannten Aufgaben auch besonders Projekte unterstützt, die sich den Menschen auf der Flucht zuwenden, die bei uns angekommen sind.

Bitte helfen Sie, dass alle, die am Rande unserer Gesellschaft stehen, wirklich „gut ankommen“ bei uns. Dafür brauchen wir Sie. Wir bitten Sie um Ihre Spende, die diese Arbeit möglich macht.

Spendentüten und Informationsblätter liegen in der Kirche auf. Spenden sind möglich auf das Konto der Evang. Kirchengemeinde Hugsweier IBAN DE 32 6829 0000 0008 0166 07 Volksbank Lahr (Stichwort „Woche der Diakonie 2016“)

### Freitag, den 10. Juni 2016

16.00 Uhr – 18.00 Uhr Bücherflohmarkt im Gemeindehaus  
Herzliche Einladung zum Schmökern bei einer Tasse Tee und Gebäck!  
Über 1000 Bücher warten auf Leserinnen und Leser! Jedes Buch 1 Euro! Ansprechpartnerin ist Frau Marianne Lachowski.

### Sonntag, den 12. Juni 2016

10.15 Uhr GEMEINDEFEST IN LANGENWINKEL  
Die Gemeinde aus Langenwinkel lädt uns ein zum Gottesdienst auf dem Schulplatz mit Posaunenchor, Kindergarten und Vorstellung der Langenwinkler Konfirmanden. Anschließend gibt es Mittagessen, Kaffee, Kuchen, Programm für Kinder und eine Schlussandacht um 17 Uhr in der Kirche.  
Inn Hugsweiler ist am 12. Juni KEIN Gottesdienst.

### Montag, den 13. Juni 2016

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

### Dienstag, den 14. Juni 2016

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

### Mittwoch, den 15. Juni 2016

9.00 Uhr Spieltreff  
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

### Donnerstag, den 16. Juni 2016

19.30 Uhr Planungstreffen für das Gemeindefest am Sonntag, 3. Juli

### Freitag, den 17. Juni 2016 – Sonntag, den 19. Juni 2016

Kindergottesdienstfreizeit im Freizeitheim bei der Burg Hohen-geroldseck

### Sonntag, den 19. Juni 2016

9.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Theo Schieße und Esther Hockenjos (Diakon i. R. Losch)

### Montag, den 20. Juni 2016

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

### Dienstag, den 21. Juni 2016

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

### Mittwoch, den 22. Juni 2016

9.00 Uhr Spieltreff  
19.30 Uhr Bibelkreis im Gemeindehaus  
Thema: „Ist Jesus Gottes Sohn? Wie können wir das verstehen, wenn doch Gott nur EINER ist?“ Die Leitung hat Pfarrer Schaal.

### Sonntag, den 26. Juni 2016

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Mark und Miriam Gäßler (Pfarrer Barth)  
10.00 Uhr Treffen zum Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

## Vereinsmitteilungen

### Solidarisch landwirtschaften

#### Exkursion zu einem Gemüseacker in Altenheim

Inmitten von Mais- und Tabakfeldern gedeiht eine Vielfalt von Gemüsesorten. Der Verein SoLaVie e.V. - solidarisch landwirtschaften und leben - baut mit zwei Gärtner\*innen Gemüse für ca. 100 Menschen an. Dabei sind auch Sorten, die es im Supermarkt nicht gibt, z.B. Tomatillo, Asiasalat oder Haferwurzel. Die Mitglieder packen mit an, wenn sich im Frühjahr der Kartoffelkäfer über das Grün der Kartoffeln hermacht und sind dabei, wenn die Ente eingebracht wird.

Bei einem Ausflug zu diesem ungewöhnlichen Projekt erfährt man einiges über biologischen Anbau, wie das ganze finanziell funktioniert, was samenfeste Sorten sind, wie das Gemüse zu den Verbrauchern kommt und was die regionale Versorgung im Juni vom Acker frisch auf den Tisch bringt. Neben Hören und Schauen gibt es auch kleine Kostproben.

Die Besichtigung findet am Samstag, 11.06.2016 um 14:30 Uhr in Altenheim-Süd statt, Treffpunkt ist am Ortsrand (Industriestraße). Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine **Anmeldung** per E-Mail unter [bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net](mailto:bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net) oder tele-

fonisch unter 0781-25484 erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Veranstalter (BUND-Umweltzentrum Ortenau in Zusammenarbeit mit SoLaVie e.V., dem Aktionsbündnis „Gentechnikfreie Ortenau“ und dem Kiebitz e.V. Haslach) freuen sich jedoch über Spenden.

## Anzeigen

### Eier von freilaufenden, glücklichen Hühnern zu verkaufen!

Astrid Wolski, Heertsr.38, Tel. 07821/996747



**Fautz**  
Beate Nickert

Schwarzwaldstr. 95  
77933 Lahr

☎ (07821) 41244  
(+ 07821) 51824



**Mittwoch:  
Familientag!**

**Kinder-  
haarschnitt**

nur 9,- €

durchgehende Öffnungszeiten und kostenlose Parkplätze

### IHRE Fahrradadresse in LAHR!

# Kollmer Bikes



Markus Kollmer  
Breisgaustr. 15/2 Lahr  
Tel. 0 78 21 - 9 82 93 32



[www.kollmer-bikes.de](http://www.kollmer-bikes.de)

Ihre **Werbung**  
im Amtlichen  
Mitteilungsblatt  
ist erfolgreich!  
Sie  
**wird gelesen.**

### LERNSTUDIO Möller

Auf zum Endspurt...

jetzt noch Noten verbessern!

- alle Fächer + alle Klassen
- kleine Gruppen + einzeln



Seit 24 Jahren für Sie hier!  
Lahr  
Tel.: 07821/ 21 773

Herbolzheim  
Tel.: 07643/ 40 007  
[www.lernstudio-moeller.de](http://www.lernstudio-moeller.de)



### Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbstständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten  
Sie gerne.



Arbeiterwohlfahrt Ortenau  
Rufen Sie uns an: ☎ 0 78 21 / 2 15 53

**Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern**

Tullastraße 27 · 77933 Lahr  
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0  
Fax +49 (0) 7821/ 954876-9  
info@wuest-schabinger.de  
www.wuest-schabinger.de

# Forster

- Praxis Ulrike Förster  
Friedhofstraße 1 · 77963 Schwanau  
praxis-ulrike-foerster@online.de

- ## Würde und Vertrauen

Deine  
**ZUKUNFT**  
hat 5 Buchstaben  
albea



albea

